

Was ist ein Gelbett ?

Sind Gelbetten eine Alternative zum Wasserbett ?

Das GEL-VITAL Gelbett ist eine dem Wasserbett sehr ähnliches hydrostisches Schlafsystem. Sie ruhen auf einer Vinyl Matratze (wie beim Wasserbett), welche mit einem Gel gefüllt ist.

Eine Wasserbett Matratze ist herkömmlicher weise mit so genannten Fliesen gefüllt, welche für das Einsinkverhalten und die Schaukelbewegung (stark oder schwach) verantwortlich ist. Beim Gelbett reguliert man dieses über die Viskosität des Gels in der Gellbett Matratze.

Dieser kleine Unterschied zum klassischen Wasserbett hat allerdings weitreichende Folgen. Hier werden jetzt die Unterschiede zwischen Wasserbett und Gelbett aufgezeigt:

Unterschied 1: Wellendämpfung veränderbar

Da man beim Gelbett die Viskosität des Gels jederzeit verändern kann, indem man mehr Gelgranulat (fester) oder Kochsalz (weicher) zufüllt, ergibt sich beim Gelbett eine Flexibilität der Einstellung (Wellendämpfung oder auch Beruhigung genannt), die man beim Wasserbett nicht hat, da man beim Wasserbetten Kauf festlegt, welche Beruhigung das Wasserbett hat.

([Gelbetten in der Härte verstellen – Online Details](#))

Unterschied 2: keine Heizung notwendig

Gel besteht zwar zu 98% aus Wasser, dennoch verhält es sich physikalisch ein wenig anders. **Das Gel im Gelbett hat generell eine isolierende Eigenschaft**, d.h. Wärme wird im Gelbett nicht im ganzen Gel verteilt, sondern bleibt an der Stelle wo die Wärme erzeugt wird. Zudem wird die Wärme Energie im Gel gespeichert.

Der Effekt: Legt man sich auf ein GEL-Vital Gelbett wird dieses innerhalb weniger Minuten an der Matratzenoberfläche angenehm warm und reflektiert die eigene Körperwärme.

Diese sehr gewünschte Eigenschaft wird durch ein spezielles Klimanetz, welches in der Auflage verarbeitet ist noch verstärkt. Sie liegen also beim Gelbett nicht einfach auf der Gelmatratze, sondern auf einer 8 Milimeter starken Luftschicht – und diese ist sofort warm. Natürlich **kann** man das Gelbett mit einer zusätzlichen Heizung versehen, aber dies ist wohl nur für Zeitgenossen ratsam, die auch schon auf ihrer konventionellen Matratze eine Heizdecke verwendet haben.

([Gelbetten brauchen keine Heizung: Online Details](#))

Unterschied 3: kein Verlust an Liegefläche

oder: Sie bekommen die Bettgröße die sie wünschen

herkömmliche Wasserbetten haben einen integrierten Schaumrahmen – die so genannten Softsides (oder auch Rails) – dieser Schaumrahmen gibt dem Wasserkern des Wasserbettes seinen eigentlichen Halt, hält diesen also zusammen. Beim Wasserbett ist dieses auch notwendig, da die Wasserkerne sonst die Tendenz haben, auseinander zu fließen. (wie ein Kuchenteig ohne seine Form) Nachteil dieser Schaumumrandungen ist, dass diese einen erheblichen Teil der Liegefläche einnehmen. Beispielsweise hat ein klassisches Softside Wasserbett in 200 cm Länge nur eine tatsächliche Liegelänge von nur 180 cm – keine besonders komfortable Länge. (Dies ist auch der Grund, warum ein Wasserbett optimaler Weise mindestens 200cm breit und 220 cm lang sein sollte)

Anders beim Gelbett : das Gel ist als solches wesentlich Formstabiler – bzw. hat nicht so sehr die Tendenz nach außen weg zu fließen. Deswegen kann man bei entsprechender Konstruktion komplett auf die umlaufenden Schaumränder verzichten. So kann also nichts ausbeulen, kaputt gehen oder einfach Platz wegnehmen. Überhaupt wirkt sich dieses sehr angenehm auf das Liegen im Gelbett aus, da an den Bettseiten keine oftmals als störend empfundenen Ränder (oder Softside Kanten) sind. Ein weiterer Vorteil der sich daraus ergibt ist die Leichtigkeit mit der man aus einem Gelbett aussteigen kann – besonders im Vergleich zum Wasserbett.

Natürlich gibt es auch Anbieter von Gelbetten mit umlaufendem Schaumrahmen, z.B. von der Fima BluTimes und anderen. Aber auf diesen Vorteil an Größe und Bequemlichkeit zu verzichten ist nur erklärlich, wenn man sieht, dass die Hersteller in Ihr „Wasserbetten Regal“ greifen und auf viele bereits für das Wasserbett produzierte Elemente zurück greifen können. ([Gelbett: Schematischer Aufbau: Online Details](#)) ([Gelbett: Schaumrahmen? Wozu?](#))

Unterschied 4: kein Konditionierer (oder Wasserfrisch) notwendig

damit das Wasser im Wasserbett immer frisch und angenehm bleibt, muß man mindestens einmal im Jahr einen so genannten Wasserbett Konditionierer einfüllen. Das sollte man nicht vergessen, da das Wasser sonst sehr unangenehm zu riechen beginnen kann.

Beim Gelbett ist es so, daß in dem Gel der Gelmatratzen als solches kein Algenwachstum entstehen kann. Gleiches gilt für Bakterien.

Also muß das Wasser, welches die Grundlage für das Gel ist, nur einmalig entkeimt werden (bei der Montage) dann kommt ein Stabilisationsmittel für das Gel hinzu und das wars. Sie müssen nie wieder irgendeine weiteren Zugaben einfüllen. Man kann also sagen :

Das Gelbett ist wartungsfrei. ([Gelbett: kein Konditionierer: Online Details](#))

weiterführende Links zum Thema Gelbett:

Anbieter mit Wasserbetten und Gelbetten in der Ausstellung zum testen	www.bestbed.de/wasserbett-alternative.html
Informative Gelbett Seite	www.dasgelbett.de
Schöne Gelbetten Seiten mit Online Shop (Deutschland) und Finanzierung	www.gel-oder-was.de
Hotel mit Gelbett zum Testen	www.weingut-blass.de